

Newsletter Februar 2022



Liebe Bürgervereinsmitglieder!

Bereits zum zweiten Mal mussten wir leider den **Karnevalszug** in Neubrück absagen. Bis zur letzten Minute hatten wir gehofft, dass unser kleiner Zug doch stattfinden kann.



Schade! Wir möchten aber alle Bürger/innen auffordern ihre Fenster und Hauseingänge zu schmücken, um an diese tolle Tradition zu

Bürgerverein Köln-Neubrück e.V.

erinnern. Danke! Vielleicht haben Sie ja Lust am Karnevalssonntag mit Kostüm über den Marktplatz zu spazieren?

Der Treff im Pavillon ist geschlossen!

Aufgrund der hohen Infektionsgefahr ist der Treff im Pavillon nun voraussichtlich bis Ende Februar geschlossen.

Beteiligung am Regionalplan

Kennen Sie den neuen Regionalplan schon? Hier sind alle Bürger zur Anhörung aufgefordert. Der Bürgerverein, der sich vor vielen Jahren schon gegen eine Bebauung gegenüber des Neubrücker Ringes eingesetzt hat und dies auch durch die Bezirksvertretung weitergegeben hat, fand dieses Gebiet nun doch zur Bebauung angezeigt auf dem Regionalplan.

Damals legte uns die GAG, der dieses Grundstück gehört, einen fertigen Plan mit ca. 1500 Wohneinheiten (in 4-geschössiger Bauweise nach Brück hin abfallend mit kleineren Wohneinheiten)vor. Da die GAG den Auftrag der Stadt hat Wohnungen zu bauen, waren auch dort, wie in anderen Veedeln (Waldbadviertel oder Merheimer Gärten) keinerlei Infrastruktur vorgesehen. Keine Kita, Schule oder ein Lebensmittelmarkt. Auch wenn das Grundstück kleiner ausgewiesen ist als damals wird wohl eine ähnliche Bebauung geplant sein.

Der Bürgerverein wird nächste Woche über zunächst erstmal den genauen derzeitigen Sachstand beim Stadtplanungsamt erfragen und dann seine Vorgehensweise beraten.

Bürgerverein Köln-Neubrück e.V.



Der braun unterlegte Bereich zeigt Ihnen was alles zur Bebauung freigegeben werden soll.

Hier zu kann jeder Bürger/innen sich beteiligen:

<https://beteiligung.nrw.de/portal/brk/beteiligung/themen/1000661/1001196>

(Bitte den Link kopieren und einfügen)

Zeitraum: 07.02.2022 bis 31.08.2022

Der Regionalplan soll 2025 verabschiedet werden.

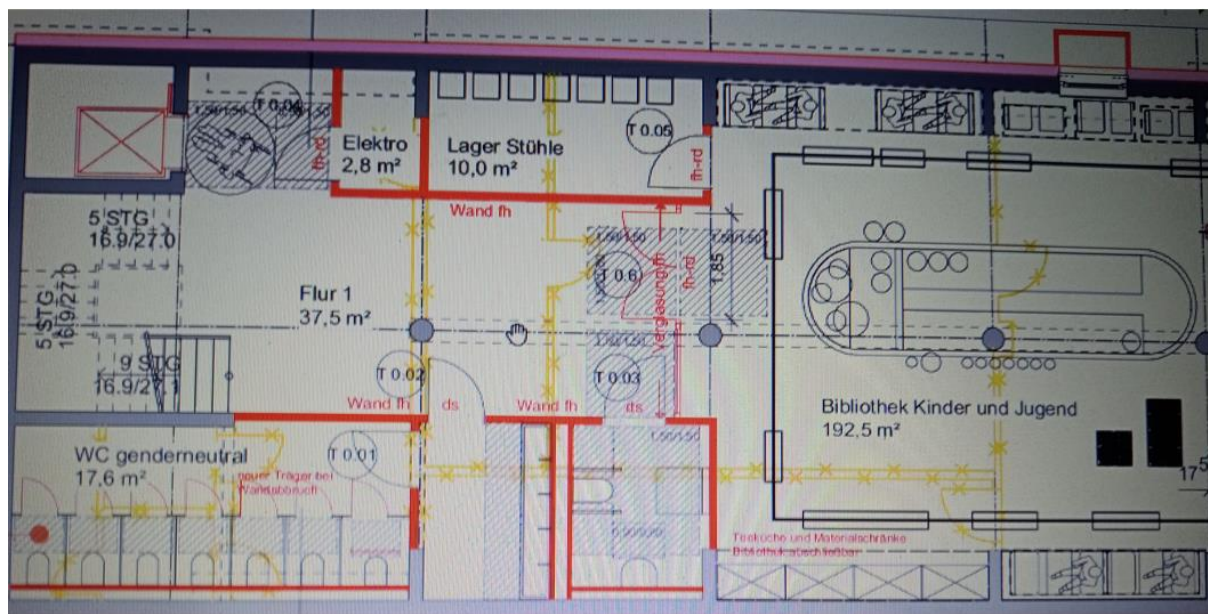
Weitere Bebauungsflächen sollen ausgewiesen werden in Brück und auch in Rath. Wie die Grundstücke bebaut werden, regelt nicht der Regionalplan, sondern die Grundstückseigentümer mit einem Bauantrag bei der Stadt.

Dazu hat sich bereits Widerstand geregt. Bitte schauen Sie auch hier:

<https://www.openpetition.de/petition/online/keine-bebauung-des-feldes-zwischen-roesrather-strasse-und-rather-see>

Bürgerverein Köln-Neubrück e.V.

Beteiligung an der Büchereiplanung



Hier ein Foto vom Untergeschoss

Wirklich toll, das wir bei der Planung der neuen Bücherei so mitgenommen werden, da wir neben der Bücherei selbst auch Nutzer werden. Hier wird alles neu geplant Toilettenanlagen und vieles mehr. Die komplette Außenhaut wird erneuert und neu verblendet. Auch dort haben wir Mitspracherecht. Natürlich alles im Rahmen des Kostenrahmens.

Wahlhelfer*innen für die Landtagswahl gesucht

Am 15. Mai 2022 findet in Nordrhein-Westfalen die Landtagswahl statt. Zur Unterstützung suchen wir Wahlhelfer*innen. Sie werden u.a. bei der organisatorischen Durchführung der Wahl und der Auszählung eingesetzt. 8.000 Wahlhelfende werden insgesamt gesucht. Machen Sie mit!

> Informationen zur Landtagwahl 2022

Dr. Martin Theisohn
SeniorenNetzwerk Ostheim
Grevenstraße 91
51107 Köln (Ostheim)
Tel. 0221 / 89 12 47
martintheisohn@arcor.de



SeniorenNetzwerk Ostheim

Mit dem Bus zu den Schmetterlingen in Bendorf-Sayn am Donnerstag, den 7.4.2022

Das SeniorenNetzwerk lädt die Seniorinnen und Senioren von Ostheim und den Nachbarstadtteilen ein zu einer Busfahrt nach Sayn zum Besuch des Schmetterlingsgarten und Einkehr in einem Café.

Abfahrt um 12.00 mit dem Bus aus Vingst (Markt), Ostheim (Servatius-Kirche 12.15) und Neubrück (Trinitatis-Kirche, 12.30) nach Bendorf-Sayn. Nach einer kurzen Einführung im Pavillon Gang durch den Schmetterlingsgarten und Betrachten der Schmetterlinge, Fische, Schildkröten, Wachteln und Papageien. Danach Kaffee und Kuchen in "Sayner Scheune".
Gegen 16.30 Uhr Rückfahrt nach Köln. Rückkehr gegen 18.00 Uhr.

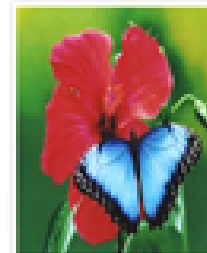
Der Bus kann Rollstühle- und Rollator-Nutzer mitnehmen. Zur Unterstützung der gehbehinderten Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden wir Schülerinnen und Schüler der Taschengeldbörse bitten. Schmetterlingsgarten und Restaurant sind weitgehend barrierefrei.

Kostenbeitrag 25 €; Anmeldegebühr: 5 €

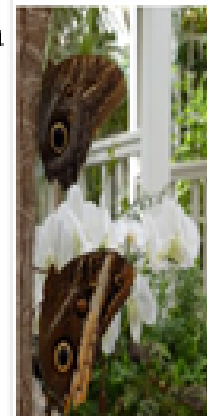
Die Fahrt wird unterstützt durch das SeniorenNetzwerk Ostheim, die Bezirksvertretung Kalk und den Förderverein der SeniorenNetzwerke. Teilnehmer mit Köln-Pass oder Wohngeld zahlen infolge dieser Förderung einen stark verminderten Preis.

Anmeldungen bitte beim Veedel eV, Buchheimer Weg 9, 51107 Köln, Tel. 0221 222 8780, Mo-Do: 9-16 Uhr, Fr: 9-14 Uhr
r.bladow@veedel.de

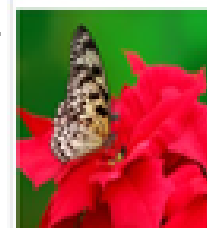
Martin Theisohn



Blauer Morpho auf roten Hibiskus



Braunfalter, auch falls genannt



Weiße Seesymphie

KONZERTPATEN

Sind auch Sie auf der Suche nach einer Konzertbegleitung? Oder möchten Sie sich als Konzertpate engagieren? Dann wenden Sie sich an die Projektleiterin Sara Wiesemann. Sie wird dafür Sorge tragen, dass Sie die Begleitung erhalten, die Sie sich wünschen, und ein gemeinsames Kennenlernen organisieren. Personen, denen eine Konzertbegleitung vermittelt wird, erwerben ein Abonnement für drei ausgewählte Konzerte des Gürzenich-Orchesters in der Kölner Philharmonie. Konzertpaten erhalten freien Eintritt.

PREISE UND KONTAKT

€ 81,60/für 3 Konzerte/in Preisgruppe II/

€ 43,20/für 3 Konzerte/in Preisgruppe IV

Sara Wiesemann (Projektleiterin)

(0221) 2597 1958

Di und Fr 15.30-18.30 Uhr, Do 9-11 Uhr, konzertpaten@guerzenich-orchester.de

Robert-Schuman-Str.



Damit nicht immer Autos über die Wiese fahren können, hat die Stadt nun Sperrgitter aufgestellt. Vielen Dank dafür!

Neubau eines Erweiterungsbaus der Katholischen Grundschule



Die katholische Grundschule erhält vier weitere Klassenräume hinzu, dort wo mal die Container standen (wer sich erinnert). Diesmal werden keine Container aufgestellt, sondern ein richtiger Bau.

Dazu müssen erstmal die vermuteten Bomben geortet werden (bei jedem Bau muss der Kampfmittelräumdienst dies prüfen) eine Fernwärmeleitung, die über das Gelände der Grundschule führt muss verlegt werden und die Baumreihe hinter dem Zaun muss für die Bauarbeiten entfernt werden.

Wir freuen uns, dass im Anschluss an die Arbeiten dieser Grünstreifen mit essbaren neuen Pflanzen wieder aufgeforstet wird.

Wann die Bauarbeiten starten, wurde uns noch nicht mitgeteilt.

Bürgerverein Köln-Neubrück e.V.



Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

Sylvia Schrage

Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.